

Recke, 20.08.2020

Rat und Verwaltung der Gemeinde Recke
Hauptstraße

49509 Recke

Antrag auf Schaffung von „Mehrgenerationen-Spielplätzen in Recke, Espel, Steinbeck und Obersteinbeck

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kellermeier, sehr geehrte Damen und Herren,

das KommunalBündnis Recke beantragt die Schaffung von Mehrgenerationen-Spielplätzen in den Ortsteilen Recke, Espel, Steinbeck und Obersteinbeck.

Mehrgenerationen-Spielplätze sind Orte, an denen Menschen verschiedener Altersklassen ein Freizeitangebot vorfinden. Die typischen Spielgeräte für (Klein-)Kinder werden beispielsweise durch Bewegungsparcours ergänzt. Diese Spielplätze fördern generationenübergreifende Aktivitäten, es werden Begegnungsorte für Jung und Alt geschaffen.

Diese Begegnungsorte sollen möglichst vielen Menschen unserer Gemeinde zugänglich gemacht werden, auch denjenigen, die nicht so mobil sind.

Daher beantragt das KommunalBündnis Recke die Schaffung von Mehrgenerationen-Spielplätzen in allen vier größeren Ortsteilen.

Für Recke sehen wir als möglichen Standort den Bürgerpark. Dort gibt es bereits einige Angebote, die aber noch ergänzt werden sollten. Zudem wäre es sehr wünschenswert, wenn zusätzliche Geräte für Menschen mit Beeinträchtigungen (z. B. Rollstuhlfahrer) installiert würden. Beispiele finden sich u. a. am Kirchplatz in Mettingen.

In Espel besteht beim vorhandenen Spielplatz bereits heute ein deutlicher Modernisierungsbedarf. Daher sollte man den vorhandenen Platz in Richtung „Mehrgenerationen-Spielplatz“ weiterentwickeln.

In Steinbeck sollte im Zuge der Erschließung des Baugebietes Brockmöller direkt ein entsprechendes Angebot geschaffen werden. Und für Obersteinbeck würden wir es begrüßen, den vorhandenen Spielplatz am zukünftigen Dorfgemeinschaftshaus weiter zu entwickeln.

Wir beantragen daher, die Verwaltung möge Konzepte mit entsprechenden Kostenschätzungen erarbeiten und den Fachausschüssen vorlegen. Zudem ist zu prüfen, inwieweit öffentliche Fördermittel generiert werden können.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Ostendorf, Fraktionsvorsitzender

Jürgen Visse, 1. Vorsitzender